



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 6 / 199. Jahrgang / 2018

Amtssigniert. SID2018021018318
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 7. Februar 2018

Amtlicher Teil

Nr. 114 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von zwei Stellen

Nr. 115 Ausschreibung: 1. Call/Aufruf zur Einreichung von Projekten im Rahmen des Österreichischen Programmes für ländliche Entwicklung 2014-2020

Nr. 116 Verordnung der Landesregierung vom 1. Februar 2018 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Innsbruck und seine Feriendörfer

Nr. 117 Verordnung der Landesregierung vom 29. Jänner 2018, mit der in der Gemeinde Jerzens ein Umlegungsverfahren eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Mühlleite“)

Nr. 118 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 119 Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel

Nr. 120 Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 in den Bezirken Innsbruck Land und Schwaz

Nr. 121 Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 in den Bezirken Imst und Landeck

Nr. 122 Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 im Bezirk Reutte

Nr. 123 Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 im Bezirk Lienz

Nr. 124 Offenes Verfahren: Kleinflächensanierungen auf Landesstraßen B und L 2018 im Bezirk Reutte

Nr. 125 Offenes Verfahren: Lieferung von Hartplastikkarten mit integriertem RFID-Chip für den Tiroler Familienpass/EuregioFamilyPass für das Land Tirol

Nr. 126 Offenes Verfahren: Möbeltischlerarbeiten für das Landesberufsschülerheim in Innsbruck Lohbach

Nr. 127 Offenes Verfahren: Lieferung von Verkehrsleit-einrichtungen 2018 - Rahmenvereinbarung für die Stadt Innsbruck

Nr. 128 Offenes Verfahren: Metallbauarbeiten für das Universitätssportinstitut in Innsbruck

Nr. 129 Offenes Verfahren: Lieferung eines Lastfahrzeuges für die Gemeinde Mieming

Nr. 130 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die ABA BA 11 Los 1 Angerweg und Kanalumlegung Löwe für die Gemeinde Serfaus

Nr. 131 Nicht Offenes Verfahren: Tiefgaragensanierung – Bauphase 1 für den Gemeindeverband BKH Schwaz

Nr. 132 Verhandlungsverfahren: Sanierung der Flutlichtanlage beim Sportzentrum für die Gemeinde Absam

Nr. 133 Architekturwettbewerb: Neubau und Adaptierung des Sozialzentrums Zell am Ziller

Nr. 114 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, LKW- und GroßgerätetechnikerIn, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.076,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 16. Februar 2018 (GZ.: OrgP-70/2018/20).
- Landesschülerheime Innsbruck, Köchin/Koch, Handwerkliche Fachkraft, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.076,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 16. Februar 2018 (GZ.: OrgP-70/2018/22).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 1. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 115 • Amt der Tiroler Landesregierung

AUSSCHREIBUNG

1. Call/Aufruf zur Einreichung von Projekten im Rahmen des Österreichischen Programmes für ländliche Entwicklung 2014-2020

Die „Sonderrichtlinie des Landes Tirol zur Umsetzung von EU-Land-finanzierten Projektmaßnahmen im Bereich Gesundheit und Soziales im Rahmen des Österreichischen Programmes für ländliche Entwicklung 2014 – 2020“ sieht für die Vorhabensart 7.4.1. Förderungen im Bereich „Soziale Angelegenheiten“ vor.

Mit diesem Aufruf gibt der Landeshauptmann von Tirol bekannt, dass Förderungsanträge in der Vorhabensart 7.4.1. zum Bereich **Barrierefreiheit** eingereicht werden können.

Umfasst werden bei diesem Aufruf **investive Maßnahmen** in Einrichtungen für **Menschen mit Beeinträchtigungen** und Einrichtungen der **Kinder- und Jugendhilfe**.

Weitere Informationen siehe Homepage der Abt. Soziales des Amtes der Tiroler Landesregierung <https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/soziales/> und Homepage der Abt. Kinder- und Jugendhilfe des Amtes der Tiroler Landesregierung <https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/kinder-jugendhilfe/>

Innsbruck, 31. Jänner 2018

Nr. 116 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ilc- 17.3018/503-2018

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 1. Februar 2018
über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe
im Gebiet des Tourismusverbandes Innsbruck
und seine Feriendörfer

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 26/2017, wird nach Anhören der Gemeinden Altdrans, Ampass, Axams, Birgitz, Ellbögen, Flauring, Götzens, Gries im Sellrain, Grinzens, Hatting, Inzing, Kematen in Tirol, Lans, Mieming, Mötz, Mutters, Natters, Oberhofen im Inntal, Oberperfluss, Obsteig, Patsch, Pettnau, Pfaffenhofen, Polling in Tirol, Ranggen, Rietz, Rinn, Rum, Schönberg im Stubaital, Sellrain, Silz, Sistrans, St. Sigmund im Sellrain, Stams, Telfs, Unterperfluss, Völs, Wildermieming, Zirl und der Stadtgemeinde Innsbruck verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Innsbruck und seine Feriendörfer wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

a) in den Gemeinden Mieming, Obsteig, Oberperfluss und Wildermieming mit € 2,-,

b) im Ortsteil Kühtai der Gemeinde Silz einschließlich des Gebietes der Zirnbachalm der Gemeinde Stams

1) für die Sommersaison mit € 1,-,

2) für die Wintersaison mit € 2,-,

c) im übrigen Gebiet mit € 1,-,

festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Mai 2018 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung, Bote für Tirol Nr. 1049/2012, außer Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 117 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-205/1/11-2018

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 29. Jänner 2018,
mit der in der Gemeinde Jerzens ein Umlegungsverfahren
eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Mühlleite“)

Aufgrund des § 78 Abs. 5, 6 und 7 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, wird nach Anhörung der Gemeinde Jerzens verordnet:

§ 1

Einleitung

Für das im § 2 umschriebene Gebiet in der Gemeinde Jerzens wird ein Umlegungsverfahren eingeleitet (Umlegungsverfahren „Mühlleite“).

§ 2

Umlegungsgebiet

Umlegungsgebiet sind die in der Anlage zu dieser Verordnung dargestellten und nachfolgend genannten Grundstücke bzw. Grundstücksteile in der KG 80004 Jerzens, Bezirksgericht Imst: EZ 56 – Gst. 261 (Teilfläche), EZ 97 – Gste. 265, 266, EZ 102 – Gst. 247, EZ 327 – Gste. 269, 270, EZ 304 – Gst. 246/1, EZ 90019 – Gste. 267, 268.

§ 3

Außerbücherliche Rechte

Außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken können von den Berechtigten längstens bis 7. März 2018 bei der Umlegungsbehörde geltend gemacht werden. Rechte, die nicht innerhalb dieser Frist geltend gemacht werden, sind im weiteren Verfahren nur zu berücksichtigen, wenn die Erreichung des Zweckes des Umlegungsverfahrens dadurch nicht unmöglich gemacht oder wesentlich erschwert wird.

§ 4

Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(2) Diese Verordnung wird überdies durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Jerzens sowie auf der Internetseite des Landes Tirol während zweier Wochen bekannt gemacht.

Für die Landesregierung:

Landesrat Mag. Tratter

Anlage (siehe Seite 68)

Nr. 118 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/231-2018

VERORDNUNG
des Amtes der Tiroler Landesregierung
betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

jugendfrei:

„Das Leben ist ein Fest“, (01:55:55 hh:mm:ss);

„Die Wunderübung“, (01:30:13 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Der seidene Faden“, (02:10:51 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Three Billboards Outside Ebbing, Missouri“,

(01:55:34 hh:mm:ss).

Innsbruck, 29. Jänner 2018

Für das Amt der Landesregierung: Mag. Salcher

Nr. 119 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/113-2018

OFFENES VERFAHREN
Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018
in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel

Bauumfang: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018, Bezirke Kufstein und Kitzbühel.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

Abgabetermin: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2018 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 120 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/114-2018

OFFENES VERFAHREN

Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 in den Bezirken Innsbruck Land und Schwaz

Bauumfang: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018, Bezirke Innsbruck Land und Schwaz.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

Abgabetermin: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2018 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 121 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/115-2018

OFFENES VERFAHREN

Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 in den Bezirken Imst und Landeck

Bauumfang: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018, Bezirke Imst und Landeck.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

Abgabetermin: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2018 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 122 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/116-2018

OFFENES VERFAHREN

Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 im Bezirk Reutte

Bauumfang: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018, Bezirk Reutte.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

Abgabetermin: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2018 um 8 Uhr, verschlossen

im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 123 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-41/117-2018

OFFENES VERFAHREN

Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018 im Bezirk Lienz

Bauumfang: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B und L 2018, Bezirk Lienz.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

Abgabetermin: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2018 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 124 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-0-6/305-2018

OFFENES VERFAHREN

Kleinflächensanierungen 2018 im Bezirk Reutte

Bauumfang: Kleinflächensanierungen auf Landesstraßen B und L 2018 im Bezirk Reutte.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0512/508-4041.

Abgabetermin: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2018 um 8 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 125 • Land Tirol • Abteilung Gesellschaft und Arbeit

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von Hartplastikkarten mit integriertem RFID-Chip für den Tiroler Familienpass/EuregioFamilyPass

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Abteilung Gesellschaft und Arbeit.

Auskünfte und Rückfragen: Abteilung Gesellschaft und Arbeit – Familie, Mag. Michaela Kogler, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, Telefon: +43 512 508 3143, Fax +43 512 743145, E-mail: gesellschaft.arbeit@tirol.gv.at

Auftragstyp: Lieferauftrag.

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Lieferung von 50.000 Stück bedruckten Hartplastikkarten mit integriertem RFID Chip NXP Mifare DESFire 4K.

Ort der Leistungserbringung: Innsbruck.

Lieferzeitpunkt: 1. Juni 2018.

Ergänzende Angaben: Teil- oder Alternativangebote sind nicht zulässig. Abänderungsangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagsfrist: vier Monate.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 7. Februar 2018 unter der Internetadresse www.tirol.gv.at/buergerservice/ausschreibungen abrufbar.

Angebotsabgabe: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens 1. März 2018, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, im Zimmer-Nr. 023 im Landhaus 2, Heiligegeiststraße 7, 2. Stock, vorliegen. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Kommissionelle Angebotsöffnung: Die Angebotsöffnung findet im Anschluss, 1. März 2018, 10.05 Uhr, in 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7 (Landhaus 2), 2. Stock, Zimmer-Nr. 02065, statt.

Die Angebotsöffnung ist öffentlich, je Bieter sind zwei Vertreter teilnahmeberechtigt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Das Angebot ist in deutscher Sprache zu verfassen.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Dr. Ines Bürgler

Nr. 126 • Landesberufsschülerheime Innsbruck

OFFENES VERFAHREN im Unterschwellenbereich

Möbeltischlerarbeiten

Landesberufsschülerheim Innsbruck Lohbach

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Landesberufsschülerheime Innsbruck, Lohbachufer 6d, 6020 Innsbruck.

Nähere Auskünfte: Landesberufsschülerheime Innsbruck, Lohbachufer 6d, 6020 Innsbruck, Herr Wilhelm Petrik, Wirtschaftsleiter, Tel. 0512-281973-6001, w.petrik@tsn.at

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

Beschreibung des Auftrags: Möbeltischlerarbeiten Landesberufsschülerheim Innsbruck, Lohbachufer.

Ort der Leistungserbringung: Innsbruck.

Leistungszeitraum: 2018/2019.

Ergänzende Angaben: Teilangebote, Alternativ- oder Abänderungsangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagsfrist: vier Monate.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 7. Februar 2018 auf der Website www.tirol.gv.at/buergerservice/ausschreibungen zum freien Download verfügbar.

Angebotsabgabe: Angebote müssen bis spätestens 1. März 2018, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem Kennwort des Vergabeverfahrens, im Vorzimmer der Direktion (Zi Nr. E 6) der Landesberufsschülerheime Lohbachufer, 6020 Innsbruck, Lohbachufer 6d, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Lernzentrum III (Zi-Nr. E27), Lohbachufer Altbau EG, statt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Das Angebot ist in deutscher Sprache zu verfassen.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für das Landesberufsschülerheim:

Reg. Rat Alfred Cotter, Direktor

Nr. 127 • Stadt Innsbruck Magistratsabteilung III • GZ: III-01363/2018

OFFENES VERFAHREN im Unterschwellenbereich Lieferung von Verkehrsleiteinrichtungen 2018 - Rahmenvereinbarung

Art des Auftrags: Lieferauftrag.

Bauvorhaben: Rahmenvereinbarung für das Liefern von Verkehrsleiteinrichtungen (Verkehrszeichen, Rohrsteher und Befestigungsmaterial, Verkehrsspiegel).

Die Rahmenvereinbarung wird mit einem einzigen Unternehmen für die Dauer von 12 Monaten abgeschlossen.

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, 6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Str. 18.

Ausschreibende Stelle: Magistratsabteilung III, Straßenbetrieb, Rossaugasse 4 b, 6020 Innsbruck, Tel. (0512) 5360-7251, Fax (0512) 5360-7256, E-Mail: post.strassenbetrieb@innsbruck.gv.at

Leistungszeitraum: zwölf Monate.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gem. den Bestimmungen der Ausschreibungsunterlage. Bewerber von anderen Vertragsparteien des EWR- Abkommens werden betreffend Anerkennungs- od. Gleichhaltungsbescheid auf § 20 Abs.1 BVergG 2006 verwiesen.

Der Zuschlag zum Abschluss der Rahmenvereinbarung erfolgt an den Billigstbieter.

Ausschreibungsunterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 7. Februar 2018 während der Kundendienstzeiten Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr in 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4 b, I. Stock, Zi. 1.016, behoben oder per E-Mail unter post.strassenbetrieb@innsbruck.gv.at angefordert werden.

Abgabetermin/-Ort: Bis spätestens 2. März 2018, 10.45 Uhr, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4 b, I. Stock, Zi. 1.016, Kundendienstzeiten Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Angebotseröffnung: 2. März 2018, 11.00 Uhr, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4 b, I. Stock, Zi. 1.022.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Teil-/Alternativangebote: Teilangebote, Alternativangebote und Abänderungsangebote sind unzulässig.

Eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht vorgesehen. Es gelten die AGB der Landeshauptstadt Innsbruck und die sonstigen Bestimmungen laut Ausschreibungsunterlagen.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Nr. 128 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH
vertreten durch Objekt & Facility Management Tirol

OFFENES VERFAHREN Metallbauarbeiten (GZI. IE70032-00002/OFM Tirol-0010/2018)

Auftraggeber: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Objekt & Facility Management Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Universitätssportinstitut, Erneuerung Glasfassade West und Fenster, 6020 Innsbruck, Fürstenweg 185.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage (www.big.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden.

den werden. Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objekt & Facility Management Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: romana.zankl@big.at, Tel. 050244-5713, zu richten.

Angebotsabgabe: 6. März 2018, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 2. Februar 2018

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. Gerald Lobgesang Dr. Wolfgang Rauth

Nr. 129 • Gemeinde Mieming

OFFENES VERFAHREN im Unterschwellenbereich

Lieferung eines Lastfahrzeuges LAST 8,5to

Auftraggeber: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, A-6414 Mieming.

Vergebende Stelle: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, A-6414 Mieming.

Leistung: Bau und Lieferung eines Lastfahrzeuges LAST 8,5to.

Leistungszeitraum: 2018, spätestens zehn Monate ab schriftlicher Auftragserteilung.

Ausgabe der Unterlagen: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, A-6414 Mieming.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich anzufordern, E-Mail: gemeinde@mieming.at

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechendem Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben, Nachweise gemäß den Vergabeverfahrensbestimmungen.

Abgabe der Angebote: 7. März 2018, 10 Uhr.

Abgabeort: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, A-6414 Mieming.

Angebotseröffnung: 7. März 2018, 10.30 Uhr, Gemeinde Mieming, Obermieming 175, A-6414 Mieming.

Zuschlagsfrist: acht Wochen ab Angebotseröffnung.
Mieming, 7. Februar 2018

Nr. 130 • Gemeinde Serfaus • GZ 1807

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten für die ABA BA 11 Los 1 Angerweg und Kanalumlegung Löwe

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Serfaus.

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck.

Leistungsumfang:

Teil-Angebot Obergruppe 01 - ABA BA 11 Los 1 - Angerweg:

- 60 lfm Kanalrohre DN 250 PP,
- 38 lfm Kanalrohre DN 300 SG,
- 18 lfm Kanalrohre DN 300 PP,
- 180 lfm Kanalrohre DN 400 SG-VRS,
- 200 lfm Kanalrohre DN 500 SG-VRS,
- 15 lfm Kanalrohre DN 600 SG,
- 12 lfm Kanalrohre DN 800 SG,
- 80 lfm Kanalrohre DN 900 SG,
- 130 lfm Hausanschlussleitungen DN 150,
- 733 lfm Kanalrohre und Anschlussleitungen.**
- 24 Stk Fertigteilschächte,
- 1 Stk. Regenüberlaufbecken I=275 m³.

Teil-Angebot Obergruppe 02 - Kanalumlegung Löwe:

- 5 lfm Kanalrohre DN 200,
- 60 lfm Kanalrohre DN 300 PP (RW-Kanal),
- 5 lfm Kanalrohre DN 400 SG,
- 25 lfm Kanalrohre DN 600 SG,
- 10 lfm Kanalrohre DN 700,
- 25 lfm Hausanschlussleitungen DN 150,
- 125 lfm Kanalrohre und Anschlussleitungen.**
- 13 Stk Fertigteilschächte.

Leistungsfrist:

Baubeginn: 16. April 2018.

Bauende: 30. November 2018.

Ausgabe der Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 5. Februar 2018 bis einschließlich 21. Februar 2018 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) heruntergeladen werden. Das Entgelt je Download beträgt für Mitglieder € 7,- und für Nichtmitglieder € 17,- („nur“ Download-Variante). Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Serfaus - ABA BA 11 Los 1 - Angerweg und Kanalumlegung Löwe - Baumeisterarbeiten“ bis spätestens 26. Februar 2018, 11 Uhr im Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck einzureichen. Anschließend findet dort die Angebotseröffnung statt.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.
Serfaus, 2. Februar 2018

Für die Gemeinde Serfaus:

Bgm. Mag. Paul Greiter

Nr. 131 • Gemeindeverband BKH Schwaz

NICHT OFFENES VERFAHREN mit Bekanntmachung

Tiefgaragensanierung BKH Schwaz – Bauphase 1 Bauauftrag

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeindeverband BKH Schwaz, Swarovskistraße 1-3, 6130 Schwaz.

Kontaktstelle: Arch. DI Ulrich Schäfer, Tel.: 0650/9504830; E-Mail: arch.schaefer@outlook.at

Gegenstand der Leistung: Die Garagensanierung wird in 2 Bauphasen ausgeführt, wobei in der 1. Phase (gegenständliche Bauphase) die Abbrucharbeiten in der Tiefgarage (hauptsächlich ca. 1.800 m³ Aufbeton – 32 bis 52 cm dick über der Fundamentplatte, Brandschutzschiebetore, Metalltüren und diverse Kleinabbrüche) und die Baumeisterarbeiten für die Parkplatzerweiterung im Freien erfasst werden.

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich: Bei der o.a. Kontaktstelle.

Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21. Februar 2018, 14 Uhr.

Innsbruck, 1. Februar 2018

Nr. 132 • Gemeinde Absam

VERHANDLUNGSVERFAHREN mit vorheriger Bekanntmachung im Unterschwellenbereich gemäß BVergG Sportanlagen im Freien

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Absam, Immobilien GesmbH. & COKG.

Auftragsbezeichnung: Sanierung Flutlichtanlage am Sportplatz.

Erfüllungszeitraum: Juni bis Juli 2018.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Vertrages für die Sanierung und Adaptierung der bestehenden Flutlichtanlage auf „LED- Leuchtmittel“ beim Sportzentrum der Gemeinde Absam.

Auskünfte und Unterlagen: HoPi- Sportplan, Ingenieurbüro Laurin Hosp, Dorfstraße 44, 6068 Mils, Tel. +43 650 3419330, E-Mail: ing.hosp@sportplan.at

Abgabe des Angebotes inkl. sämtlicher Unterlagen: 23. Februar 2018, 11 Uhr, Gemeindeamt Absam, 6067 Absam, Dörferstraße 32.

Erfüllungsort: Sportzentrum Absam.
Absam, 1. Februar 2018

Nr. 133 • Wohn- und Pflegeheim Zell am Ziller

ARCHITEKTURWETTBEWERB

Neubau und Adaptierung Sozialzentrum Zell am Ziller

Das Verfahren wird als EU-weites, offenes, einstufiges Verfahren im Oberschwellenbereich gemäß BVergG 2006 i. d. g. F. ausgeschrieben und durchgeführt. Die Wettbewerbsbeiträge werden von einem Preisgericht bewertet und gereiht. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren ist beabsichtigt, ein Verhandlungsverfahren zur Vergabe eines Dienstleistungsauftrags gemäß § 26 Abs. 3 und § 30 Abs. 2 Z 6 BVergG 2006 mit dem Gewinner des Wettbewerbes zu führen.

Im ersten Schritt wird das Vergabeverfahren als einstufiger, offener, anonymer Wettbewerb im Oberschwellenbereich gemäß §§ 153 ff BVergG durchgeführt, bei dem vom Preisgericht ein Gewinner ermittelt wird. Im Wettbewerb werden Vorentwurfskonzepte in städtebaulicher, architektonischer und funktionaler Hinsicht unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erwartet und anhand der unter Punkt 5 festgelegten Beurteilungskriterien bewertet.

Im zweiten Schritt wird von der Ausloberin oder deren Beauftragten überprüft, ob für den Gewinner kein Ausschlussgrund vorliegt. Ausschlussgründe sind insbesondere im § 68 BVergG i. d. g. F. geregelt.

Im dritten Schritt wird mit dem geeigneten Gewinner des Realisierungswettbewerbes ein Verhandlungsverfahren gem. § 30 Abs 2 Z 6 BVergG durchgeführt.

Gegenstand der Verhandlungen werden das Projekt, der Projektumfang, die Zusammensetzung des Projektteams, die geplante Projektabwicklung und das Honorar (auf Basis LM.VM 2014) oder das Honorar als Generalplaner (auf Basis LM.GP 2014) sein. Die vertraglichen Details und Bedingungen werden im Verhandlungsverfahren gemeinsam und einvernehmlich festgelegt.

Gegenstand des Wettbewerbs ist die Erlangung von Vorentwurfskonzepten für das Bauvorhaben „Neubau und Adaptierung“ Sozialzentrum Zell am Ziller“.

Planungsziel der Wettbewerbsarbeit: Im Zuge des Architekturwettbewerbs soll eine Lösung erarbeitet werden, die einerseits das geforderte Raum- und Funktionsprogramm vollständig abbildet und andererseits unter Berücksichtigung der beschriebenen Kostenobergrenze eine vor allem terminlich und logistisch umsetzbare Lösung anbietet.

Auftraggeber: Wohn- und Pflegeheim Zell am Ziller, „Kaiser Franz Josef-Stiftung“, Gerlosstraße 5, A-6280 Zell am Ziller.

Ausschreibende Stelle: GemNova DienstleistungsGmbH, Adamgasse 7a, A-6020 Innsbruck.

Ansprechstelle im Verfahren / Wettbewerbsbüro: undarchitektur Architekt Dipl. Ing. Thomas Klima, Bachlechnerstraße 21, A-6020 Innsbruck, office@undarchitektur.at T +43 (0)512 574729.

Ausschreibungsunterlagen, Modelleinsatzplatte und Registrierung: Die Registrierung erfolgt über das Formular Teilnehmeranmeldung. Dieses Formular ist vom Teilnehmer oder Teilnehmerin zu stempeln, zu unterfertigen und an das Wettbewerbsbüro office@undarchitektur.at zu senden. Erst mit dem Einlangen dieses E-Mails beim Wettbewerbsbüro und nach erfolgtem Zahlungseingang der Wettbewerbsgebühr von € 240,- inkl. USt. auf dem Konto des Wettbewerbsbüros, gilt der Teilnehmer oder die Teilnehmerin als registriert. Nach Abschluss des Wettbewerbs wird den TeilnehmerInnen, welche ein Projekt abgegeben haben und den Umfang der geforderten Leistung erbracht haben, die Wettbewerbsgebühr rückerstattet.

Bankverbindung Wettbewerbsbüro: undarchitektur Architekt DI Thomas Klima, Institut Tiroler Sparkasse, TISPA; Adresse: Sparkassenplatz 1, 6020 Innsbruck, IBAN AT02 2050 3000 0004 5989, BIC SPIHAT22XXX, Lautend auf Dipl. Ing. Thomas Klima.

Den registrierten Teilnehmern wird per E-Mail ein Web Link zugesendet, um die Zip-Datei mit den Beilagen downloaden zu können.

Das Umgebungsmodell sowie die Modelleinsatzplatten werden vom Modellbauer Helmut Kern, Bichlgasse 20, A-6671 Weißenbach gefertigt. Die Modelleinsatzplatte wird den registrierten Teilnehmerinnen am Postweg zugesendet.

Anmeldeformular / Teilnehmeranmeldung: http://www.undarchitektur.at/wettbewerb-sozialzentrum-zell-am-ziller_teilnehmeranmeldung

Namen der ausgewählten Preisrichter:

Architektin Dipl.-Ing. Hemma Fasch
Architekt Dipl.-Ing. Bernhard Marte
Architekt Dipl.-Ing. Thomas Scheitnagl
HR Dipl.-Ing. Nikolaus Juen
Dipl.-Ing. Martin Joas
Bgm. Robert Pramstrahler
Bgm. Andreas Egger
Bgm. Monika Wechselberger
Bgm. Dipl.-Ing. Heinz Ebenbichler

Teilnahmeberechtigt sind

- bei denen kein Ausschlussgrund gemäß § 68 BVergG 2006 i.d.g.F. sowie den Bestimmungen der Wettbewerbsunterlagen vorliegt.
- Österreichische Architekten, Zivilingenieure für Hochbau und ZT-Gesellschaften mit aufrechter Befugnis gemäß Zivilttechnikergesetz in der geltenden Fassung.
- Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der EU, des EWR oder der Schweiz, die in einem Mitgliedstaat der EU / des EWR oder der Schweiz niedergelassen sind und dort den Beruf eines freiberuflichen Architekten oder eines freiberuflichen Ingenieurkonsulenten auf einem Fachgebiet, das den Fachgebieten der o.a. Befugnisträger gleichzuhalten ist, befugt ausüben.
- Natürliche Personen, die eine Planungsberechtigung zur selbständigen Planung des Wettbewerbsgegenstandes im Sitzstaat (gilt für Mitgliedstaaten der EU / des EWR oder der Schweiz) des Teilnehmers besitzen.
- Juristische Personen im vorgenannten Sinne, sofern deren satzungsmäßiger Gesellschaftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Wettbewerbsaufgabe ent-

spricht und einer der vertretungsbefugten Geschäftsführer bzw. der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt (gilt für Mitgliedstaaten der EU / des EWR oder der Schweiz).

Die Teilnahmeberechtigung muss zum Zeitpunkt der Abgabe der Wettbewerbsarbeit gegeben sein. Für den Wettbewerbssieger/-in muss die Teilnahmeberechtigung auch nach dem Verfahren gegeben sein. Die Teilnehmer haben ihre Teilnahmevoraussetzung eigenverantwortlich zu prüfen und bestätigen diese mit Abgabe des unterzeichneten Verfasserbriefes.

Für die nichtösterreichischen Teilnehmer wird auf die Informationspflicht der Dienstleister vor Erbringung der Dienstleistung (im Auftragsfall) an die Dienstleistungsempfänger gemäß §32 ZTG hingewiesen. Anmerkung: Der Dienstleister ist verpflichtet, nach Abschluss des Wettbewerbs und vor Beginn des Verhandlungsverfahrens den Dienstleistungsempfänger über folgendes zu informieren:

- a) das Register, in dem er eingetragen ist, sowie die Nummer der Eintragung oder gleichwertige, der Identifikation dienende Angaben aus diesem Register,
- b) Name und Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde des Niederlassungsstaates,
- c) die Berufskammer oder vergleichbare Organisationen, denen der Dienstleister angehört,
- d) die Berufsbezeichnung oder seinen Befähigungsnachweis,
- e) die Umsatzsteueridentifikationsnummer nach Art. 22 Abs. 1 ABl. L 145 vom 13. Juni 1977 S.1, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2004/66/EG, ABl. L 168 vom 1. Mai 2004 S. 35 und
- f) Einzelheiten zu seinem Versicherungsschutz in Bezug auf die Berufshaftpflicht.

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmebeiträge: Wettbewerbsunterlagen (Pläne): 3. Mai 2018, 16 Uhr.

Modell: 9. Mai 2018, 16 Uhr.

Abgabeort der Teilnahmeanträge: undarchitektur Architekt Dipl. Ing. Thomas Klima, Bachlechnerstraße 21, A-6020 Innsbruck, office@undarchitektur.at, T +43 (0)512 574729, Bürozeiten Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8:00 bis 12:00 Uhr.

Preisgelder und Vergütungen

1. Preis	€ 26.970,-
2. Preis	€ 21.580,-
3. Preis	€ 16.180,-
1. Anerkennungspreis	€ 8.090,-
2. Anerkennungspreis	€ 8.090,-
3. Anerkennungspreis	€ 8.090,-

Gesamt € 89.000,-

Die Wettbewerbsbeiträge werden von einem Preisgericht bewertet und in den ersten Plätzen gereiht.

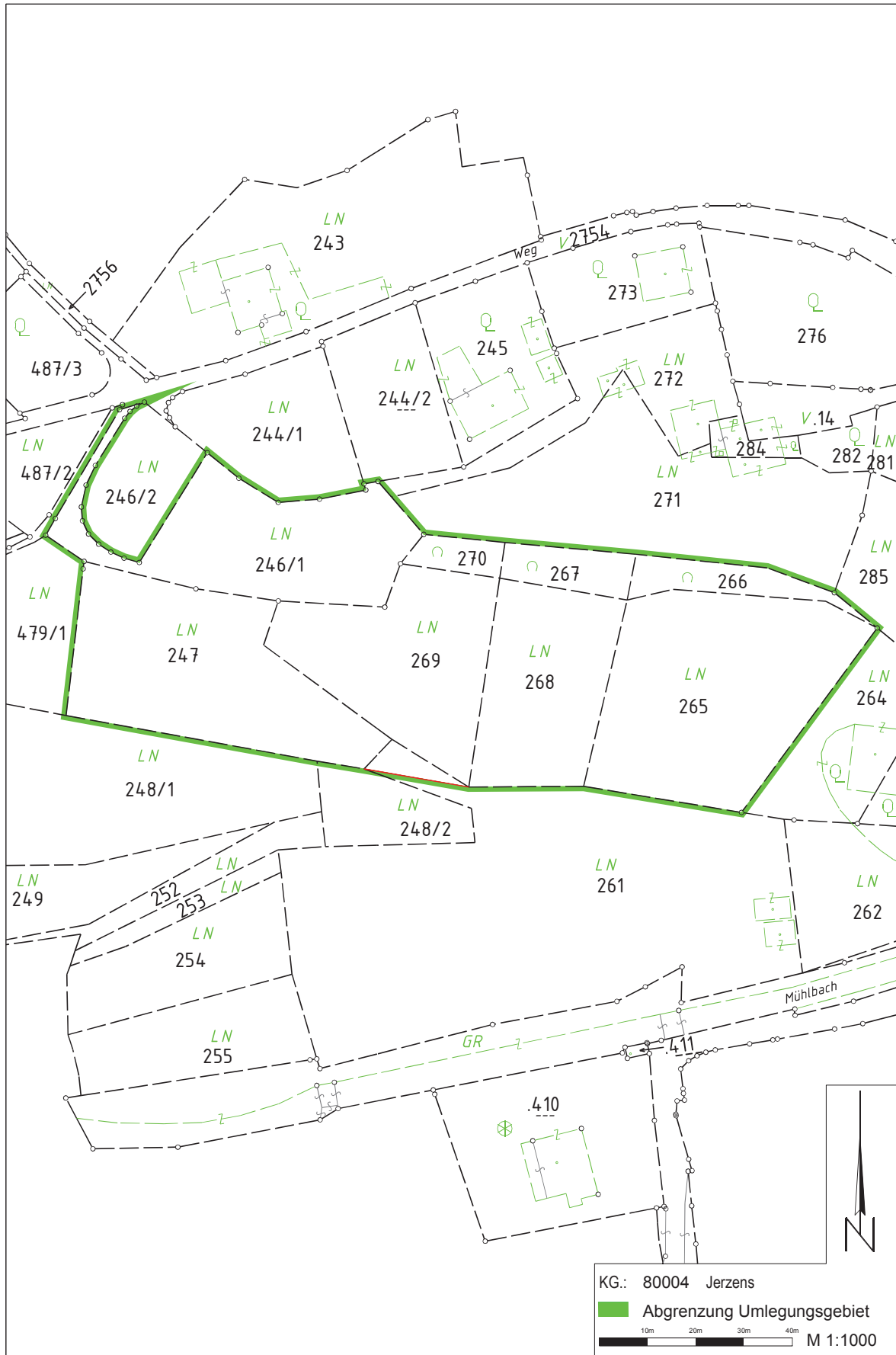
Die Auszahlung erfolgt unabhängig davon, ob ein Teilnehmer einen etwaigen Folgeauftrag erhält. In Ausnahmefällen behält sich das Preisgericht das Recht vor, die Verteilung der Preisgelder zu ändern.

Die bezugsberechtigten TeilnehmerInnen können nach Abschluss des Preisgerichts und Veröffentlichung der Wettbewerbsergebnisse eine entsprechende Honorarnote an den Auslober stellen. Über die Preisgelder hinaus werden keine weiteren Vergütungen gewährt.

Zell am Ziller, 2. Februar 2018

*Vorstandsvorsitzender der Kaiser-Franz-Josef-Stiftung:
Robert Pramstrahler*

Anlage zur Verordnung der Landesregierung vom 29. Jänner 2018, mit der in der Gemeinde Jerzens ein Umlegungsverfahren eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Mühlleite“) (Seite 62, Nr. 117)



Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck